

SPD-Fraktion im Ortsrat Rhode
Bodo Seidenthal
Teichstr. 6a
38154 Königslutter-Rhode

Königslutter-Rhode, 8. Januar 2002

An den
Rat der Stadt Königslutter am Elm

über

den Ortsrat Rhode

1. Antrag auf Bau eines Radweges im Bereich Königslutter/Rhode – Wolfsburg/Neindorf

2. Sachverhalt

Das Land Niedersachsen nimmt eine Bestandsaufnahme und Weiterentwicklung der Fernwanderwege des Niedersachsennetzes mit dem Ziel vor, einheitliche Standards bei Beschilderung und Routenführung einzuführen. Für die Umsetzung stehen EU-Gelder aus dem Ziel-2-Programm bereit. Weiterhin entwickelt die neue „Freizeit und Tourismus Niedersachsen GmbH“ ein Vermarktungskonzept mit den Tourismus-Regionalverbänden.

Durch das Stadtgebiet führt ein Radwanderweg. Diese Wegeführung ist in den Gemarkungen Uhry/Ochsendorf und Neindorf (Stadt Wolfsburg) durch den Bodenabbau sehr beeinträchtigt, so daß eine neue Streckenführung realisiert werden sollte.

Für diesen Radwanderweg, der derzeit auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen oder auf öffentlichen Straßen ohne Radweg geführt wird, wird nachstehende neue, veränderte Streckenführung beantragt und als Radweg ausgebaut:

Ab Brücke Kreisstraße K 8 / Autobahn A2 Fortführung entlang der Kreisstraßen K 8 nach Rhode, von dort Fortsetzung in Richtung Neindorf entlang der Kreisstraße K 8 und Landesstraße L 294.

Damit wird zum einen der Nordbereich der Stadt Königslutter erschlossen und zum anderen ein sinnvoller Lückenschluß in Richtung Neindorf erreicht, da die Stadt Wolfsburg einen Radweg von Neindorf in Richtung Rhode in ihr 5-Jahresausbaupro-

gramm aufgenommen hat. Für diese Verbindung strebt sie folgenden Projektverlauf an:

Im Jahr 2003	Vor- und Entwurfsplanung;
im Jahr 2004	Genehmigung- und Ausführungsplanung und
im Jahr 2005	Realisierung.

Wolfsburg-Neindorf ist für die Bürger des Ortsteiles Rhode historisch ein Ort von Bedeutung, da sich hier viele Möglichkeiten der Grundversorgung befinden: Grundschule, praktischer Arzt, Zahnarzt, Apotheke, Frisör, Bank und Verbrauchermarkt.

Die Schaffung dieses Radweges ermöglicht weiterhin

- die Erstellung einer Themenroute und fremdenverkehrsmäßige Vermarktung,
- die Beteiligung am Landespreis „Fahrradfreundliche Kommune“ (Preisgeld DM 50.0000,--), den die niedersächsische Ministerin für Wirtschaft, Technologie und Verkehr, Dr. Susanne Knorre, für eine vorbildliche Radpolitik in den Kommunen ausschreibt.

3. Der Ortsrat Rhode/der Rat der Stadt Königslutter beschließt:

- a) Der Landkreis Helmstedt wird aufgefordert, den Radweg in der Gemarkung Rhode in sein Aufbauprogramm aufzunehmen. Die Realisierung ist in Abstimmung mit der Stadt Wolfsburg durchzuführen.
- b) Die Finanzierung sollte mit Mitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes und der Landesprogramme erfolgen.
- c) Die Verwaltung der Stadt Königslutter wird ermächtigt, für den Radwegebau an Kreis- und Landstraßen mit der Straßenbauverwaltung Vereinbarungen abzuschließen.
- d) Das Radwanderwegekonzept des Landkreises Helmstedt wird in den zuständigen Ausschüssen des Rates der Stadt Königslutter beraten.
- e) Die Stadt Königslutter nimmt am Landeswettbewerb „Fahrradfreundliche Kommune“ teil.